

Ufer) der einzige Ort, wo *Chlora* in ziemlicher Anzahl und sehr schönen Exemplaren vorkam. Den 23. August 1877, sowie den 29. August 1878 unternahm ich eine kleine Excursion auf den bei Dornbach liegenden Heuberg. Der Zweck, den ich verfolgte, war *Gentiana cruciata* zu finden, welche in Neilreich's Flora von Wien, pag. 318, als „häufig“ am Heu- und Satzberg angegeben wird. Nach fleißigem Suchen blieb meine Mühe jedoch unbelohnt; denn ich fand nicht ein einziges Exemplar. Auch ermangelte ich nicht, um mir Gewissheit zu verschaffen, dass obgenannte Pflanze dort nicht vorkomme, die angrenzenden Gebiete abzusuchen. In Folge dessen ist anzunehmen, dass obiger Standort entweder nicht existirt hat oder falsch angegeben, oder aber auch, dass diese Pflanze seit längerer Zeit auf dem Heuberge ausgerottet ist.

Louis Keller.

Graz, am 18. September 1878.

Da ich im heurigen Jahre meine Studien wegen Kränklichkeit unterbrechen musste, so verwendete ich meine freie Zeit dazu, die Flora meiner Heimat (St. Egid a/Neuwald in Nieder-Oest.) kennen zu lernen. St. Egid liegt beinahe am Ursprunge der rechten Traisenquelle (die linke entspringt bei Annaberg) und seine in botanischer Hinsicht wichtigsten Punkte sind der Göller und der Gippel, beide über 5000'. Vor allem muss ich nun des *Ranunculus anemoides* gedenken, durch dessen Vorkommen diese Gegend gewissermassen auch eine kleine Berühmtheit erlangte. Derselbe kommt fast auf allen sonnigen etwas felsigen oder mit Haidekraut bewachsenen Abhängen vor und wo ihm der Boden besonders zuzusagen scheint, sogar mit etwas gefüllten Blüten. Er blüht vom Anfange April bis Mitte Mai und ist bei uns keineswegs eine seltene Pflanze. Im übrigen seien einige seltenere, interessantere und ferner solche Pflanzen erwähnt, welche in Kreuzer's Flora Wien's für diese Gegend nicht angeführt sind: *Carex mucronata*, *Corallorrhiza innata*, *Festuca Scheuchzeri* et *Halleri* Gd., *Malaxis monophyllos*, *Peucedanum verticillare*, *Poa hybrida* (in Kreuzer's Flora als *Poa sudetica*), *Saxifraga Burseriana*, *Spiranthes autumnalis*, *Trisetum alpestre*. Zum Schlusse bemerke ich, dass die in Wien schon längst bekannte *Galinsoga parviflora* auch bei uns sehr gemein ist.

Karl Fehner.

---

### Personalnotizen.

— Dr. Johann Peyritsch ist zum ordentl. Professor der Botanik und Direktor des botanischen Gartens an der Universität Innsbruck ernannt worden.

— Dr. Franz von Fleischer, Professor der Botanik an der land- und forstwirthschaftlichen Akademie in Hohenheim, ist am 24. August gestorben.

— Anton Loser, Professor in Fiume, ist am 8. Mai im Alter von 36 Jahren gestorben.

## Sammlungen.

**Algae aquae dulcis exsiccatae** praecipue Scandinavicae, quas adjectis algis marinis chlorophyllaceis et phycochromaceis distribuerunt Veit Wittrock et Otto Nordstedt adjuvantibus Dr. P. T. Cleve, F. Elfving et F. R. Kjellman. Fasc. 3 et 4 (Nr. 101—200). Upsaliae 1878. (Pretium fascic. 17 Reichsmark.)

Die zweite Centurie dieser für die Kenntniss der nordischen Algen ungemein wichtigen Sammlung enthält eine Reihe sehr interessanter Formen reich aufgelegt und kritisch bestens untersucht. Neu sind unter denselben: *Aegagropila biformis* Wittr., *Enteromorpha quaternaria* Ahlner, *Cosmarium fontigenum* Nordst., *Cosmarium sub-tumidum* Nordst., *Stigonema zonotrichoides* Nordst., *Nostoc Zetterstedtii* Aresch., *Merismopedium chondroideum* Wittr. R.

— Prof. Alex. Braun's hinterlassene botanische Sammlungen wurden von der preussischen Regierung um den Preis von 21.000 Mark angekauft.

## Botanischer Tauschverein in Wien.

Sendungen sind eingelangt: Von Herrn L. Keller mit Pflanzen aus Niederösterreich und Ungarn. — Von Herrn Steinitz mit Pfl. aus Ungarn.

Sendungen sind abgegangen an die Herren: Bohatsch, L. Keller, Kesselmeyer.

Aus Niederösterreich eingesendet von L. Keller: *Achillea Clavennae*, *A. Clusiana*, *Allium petraeum*, *Armeria alpina*, *Dianthus alpinus*, *Epipactis palustris*, *Gentiana ciliata*, *G. pumila*, *Linosyris vulgaris*, *Saxifraga Aizoon*, *Sideritis montana*. Vom Neusiedlersee: *Chlora perfoliata*, *Erythraea linarifolia*.

Vorräthig: (B.) = Böhmen, (I.) = Istrien, (Kt.) = Kärnten, (M.) = Mähren, (NOe.) = Niederösterreich, (OOe.) = Oberösterreich, (P.) = Polen, (S.) = Salzburg, (Sb.) = Siebenbürgen, (Schl.) = Schlesien, (Schw.) = Schweden, (Schz.) = Schweiz, (T.) = Tirol, (Th.) = Thüringen, (U.) = Ungarn.

*Paederota Bonarota* (Kt.), *Panicum capillare* (Schl.), *Crus galli* (OOe., P.), *Papaver alpinum* v. *flaviflorum* (Kt., T.), *dubium* (NOe., P.), *Rhoeas* (OOe., P.), *Parietaria erecta* (U.), *Paris quadrifolia* (S., Schl.), *Parnassia palustris* (U.), *Paronychia capitata* (U.),

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1878

Band/Volume: [028](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Personalnotizen. 346-347](#)